



Der Ostritzer Stadtanzeiger
Informations- und Amtsblatt
der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba

Ostritz

Leben Energie Fluss

Nr. 4 / 32. Jahrgang

29. April 2022

Preis: 60 Cent

Inhalt

Seite 2

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Ostritz am 12.6.2022

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgermeisterwahl und die gleichzeitig stattfindende Landratswahl

Seite 4

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 24. März 2022

Informationen der Sparkasse

Seite 5

Notdienste
Gedanken zum Ostritzer Saatreiten

Seite 6

Ostritzer Friedensfest
Ortschronik Berufsschule Ostritz

Seite 7

Infos aus der Grundschule

Seite 8

Vereinshaus Ostritz

Seite 9

Seniorenclub
Ostritzer Ballspielclub

Seite 10

Dienstplan der FFW Ostritz

Seite 11 bis 12

130 Jahre FFW Ostritz – Programm
Flammenlauf der FFW Ostritz

Seite 13

Jugendfeuerwehr

Seite 13 bis 15

Kirchennachrichten

Seite 15

Impressum
Anzeigen

Seite 16

Anzeigen

130 Jahre

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OSTRITZ

60 Jahre

Jugendfeuerwehr
OSTRITZ

26.-29. SAVE
M A I THE
2022 DATE



carplusshirt.de

Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Ostritz am Sonntag, dem 12. Juni 2022

Der Gemeindewahlausschuss hat in seiner öffentlichen Sitzung am 11.4.2022 folgende Wahlvorschläge zugelassen:

Lfd. Nr.	Bezeichnung des Wahlvorschlages	Bewerber (Familiename, Vorname)	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Anschrift (Hauptwohnung)
1	Nichtorganisierte Wählervereinigung Siedlung (NWS)	Göttsberger, Thomas	Beamter	1966	Von-Schmitt-Straße 1 02899 Ostritz
2	Rikl	Rikl, Stephanie	Projektleiterin	1993	Bernstädter Straße 2 02899 Ostritz

Ostritz, 29.4.2022

Marion Prange, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Bürgermeisterwahl und die gleichzeitig stattfindende Landratswahl am 12. Juni 2022 sowie für einen etwaigen zweiten Wahlgang am 3. Juli 2022 in der Stadt Ostritz

- Das Wählerverzeichnis für die Wahlbezirke der Stadt Ostritz kann in der Zeit vom 23.5.2022 bis 27.5.2022 während der Dienststunden:
 Montag: 9.00 bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 9.00 bis 12.00 Uhr u. 14.00 bis 17.00 Uhr
 Mittwoch: 9.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr
 in der Stadtverwaltung Ostritz, Einwohnermeldeamt, Markt 1, 02899 Ostritz (barrierefreier Zugang), von jedem Wahlberechtigten zur Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der zu seiner Person eingetragenen Daten eingesehen werden (§ 8 KomWO). Die Einsichtnahme kann sich auch auf die Eintragung anderer Personen erstrecken, wenn derjenige, der Einsicht nehmen möchte, Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Innerhalb der Frist zur Einsichtnahme ist die Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis durch Wahlberechtigte und das Anfertigen von Auszügen aus dem Wählerverzeichnis zulässig, soweit dies im Zusammenhang mit der Prüfung des Wahlrechts einzelner bestimmter Personen steht und der Wahlberechtigte Tatsachen glaubhaft gemacht hat, aus denen sich die Unrichtigkeit des Wählerverzeichnisses hinsichtlich dieser Personen ergeben kann. Die Auszüge dürfen nur für diesen Zweck verwendet werden und unbeteiligten Dritten nicht zugänglich gemacht werden.
 Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

- Für einen gegebenenfalls erforderlich werdenden zweiten Wahlgang wird dasselbe Wählerverzeichnis benutzt, eine nochmalige Auslegung findet nicht statt.
- Jeder Wahlberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann innerhalb der Frist zur Einsichtnahme, spätestens am 27.5.2022 bis 12.00 Uhr bei der Stadtverwaltung Ostritz, Einwohnermeldeamt, Markt 1, 02899 Ostritz, einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen. Der Antrag auf Berichtigung kann schriftlich oder mündlich als Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Für das Berichtigungsverfahren gelten die Bestimmungen des Kommunalwahlgesetzes sowie der Kommunalwahlordnung des Freistaates Sachsen.
 - Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 22.5.2022 (21. Tag vor der Wahl) eine Wahlbenachrichtigung. Sie gilt auch für einen gegebenenfalls erforderlichen werdenden zweiten Wahlgang, neue Wahlbenachrichtigungen werden grundsätzlich nicht versandt. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und bereits Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, um nicht Gefahr zu laufen, dass das Wahlrecht nicht ausgeübt werden kann.
Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.
 - Einen Wahlschein erhalten auf Antrag
 - die in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten.
 - die nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten,
 - wenn sie nachweisen, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt haben,
 - wenn ihr Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist,

- c) wenn ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.
Für diejenigen Wahlberechtigten, die für die erste Wahl einen Wahlschein erhalten haben, werden von Amts wegen für den etwaigen zweiten Wahlgang wiederum Wahlscheine ausgestellt.
- 4.3 Wahlscheinanträge können in der Stadtverwaltung Ostritz, Einwohnermeldeamt, Markt 1, 02899 Ostritz, schriftlich oder mündlich gestellt werden. Die Schriftform gilt auch durch Telegramm, Fernschreiben, Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare elektronische Übermittlung als gewahrt. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.
Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich für die Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.
Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.
- 4.4 Wahlscheine können beantragt werden:
- von in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen bis zum 10.6.2022 (2.Tag vor der Wahl) 16.00 Uhr und für einen etwaigen zweiten Wahlgang bis zum 1.7.2022, 16.00 Uhr
 - von nicht in das Wählerverzeichnis eingetragenen wahlberechtigten Personen unter den unter Nr. 4.2 Buchstabe a) bis c) angegebenen Voraussetzungen bzw. von Personen, die bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen können, bis zum Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 15.00 Uhr.
- Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl bzw. vor dem Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.
5. Dem Wahlschein sind beizufügen
- der/die amtlichen Stimmzettel
 - der amtliche Stimmzettelumschlag
 - der amtliche, mit der vollständigen Anschrift der Gemeinde, der Bezeichnung der Ausgabestelle des Wahlscheines, der Nummer des Wahlscheines, dem zuständigen Wahlbezirk versehene und freigemachte Wahlbriefumschlag sowie
 - das Merkblatt zur Briefwahl.
6. Wer einen Wahlschein hat, kann durch Stimmabgabe bei persönlicher Abholung der Wahlunterlagen an Ort und Stelle oder in einem beliebigen Wahlbezirk des zuständigen Wahlgebiets oder durch Briefwahl wählen.
Wer durch Briefwahl wählt, muss den Wahlbriefumschlag mit den Briefwahlunterlagen so rechtzeitig an die jeweils darauf angegebene Anschrift abgeben oder versenden, dass er dort spätestens am Wahltag bzw. Tag des etwaigen zweiten Wahlgangs bis 18.00 Uhr eingeht. Nähere Hinweise sind dem Merkblatt zur Briefwahl, das mit den Briefwahlunterlagen übergeben wird, zu entnehmen.
Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Der Wahlbrief kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.
7. Informationen zum Datenschutz
Diese Bekanntmachung ist zugleich die datenschutz-
- rechtliche Information der Betroffenen im Sinne von Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung über die für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses und für die Erteilung eines Wahlscheins verarbeiteten personenbezogenen Daten:
- 7.1 a) Wurde ein Antrag auf Eintragung ins Wählerverzeichnis gestellt oder Einspruch gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses eingelegt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages bzw. des Einspruchs auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 4, 38, 40, 56 des Kommunalwahlgesetzes und § 9 der Kommunalwahlordnung.
- b) Wurde ein Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins gestellt, so erfolgt die Verarbeitung der in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Bearbeitung des Antrages auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den §§ 12 und 13 der Kommunalwahlordnung.
- c) Haben Sie eine Vollmacht für die Beantragung eines Wahlscheins und/oder für die Abholung des Wahlscheins mit Briefwahlunterlagen ausgestellt, so erfolgt die Verarbeitung der von Ihnen und dem Bevollmächtigten in diesem Zusammenhang angegebenen personenbezogenen Daten zur Prüfung der Bevollmächtigung und der Berechtigung des Bevollmächtigten für die Beantragung eines Wahlscheins bzw. den Empfang des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c und e der Datenschutz-Grundverordnung i.V.m. §§ 5 Absatz 1, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes und den § 13 Absatz 2, § 14 Absatz 4 und 6 der Kommunalwahlordnung.
- d) Die Gemeinde führt Verzeichnisse über erteilte Wahlscheine, § 14 Absatz 8 der Kommunalwahlordnung, ein Verzeichnis über für ungültig erklärte Wahlscheine, § 14 Absatz 11 der Kommunalwahlordnung sowie ein Verzeichnis über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine, § 14 Absatz 4 Satz 5 der Kommunalwahlordnung.
- 7.2 Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung des Antrages auf Eintragung in das Wählerverzeichnis, des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis und des Antrages auf Erteilung eines Wahlscheins sowie die Erteilung bzw. Aushändigung des Wahlscheins und der Briefwahlunterlagen an einen Bevollmächtigten ist ohne die Angaben nicht möglich.
- 7.3. Verantwortlich für die Verarbeitung der angegebenen personenbezogenen Daten ist die Gemeinde. Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten sind: (Postanschrift: Stadt Ostritz, Datenschutzbeauftragter der Stadt Ostritz, Markt 1, 02899 Ostritz)
- 7.4 Im Falle einer Beschwerde gegen die Versagung der Eintragung ins Wählerverzeichnis, gegen die Ablehnung des Einspruchs gegen das Wählerverzeichnis oder gegen die Versagung des Wahlscheins ist Empfänger der personenbezogenen Daten das Landratsamt Görlitz (Postanschrift: Landratsamt Görlitz, Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz) als zuständige Rechtsauf-

sichtsbehörde. Im Verfahren der Wahlprüfung/Wahlanfechtung können auch die zuständigen Rechtsaufsichtsbehörden, die Verwaltungsgerichte sowie der Sächsische Verfassungsgerichtshof, im Fall von Wahlstrafaten auch die Strafverfolgungsbehörden und andere Gerichte Empfänger der personenbezogenen Daten sein.

7.5 Wählerverzeichnisse, Wahlscheinverzeichnisse, Verzeichnisse der ungültigen Wahlscheine sowie Verzeichnisse über die Bevollmächtigten und die an sie ausgehändigten Wahlscheine sind gemäß § 62 Absatz 2 der Kommunalwahlordnung nach der rechtskräftigen Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl zu vernichten, wenn sie nicht für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstrafat von Bedeutung sein können.

7.6 Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Recht auf Auskunft über Sie betreffende personenbezogene Daten (Artikel 15 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Berichtigung der Sie betreffenden unrichtigen personenbezogenen Daten (Artikel 16 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Löschung personenbezogener Daten (Artikel 17 Datenschutz-Grundverordnung)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung personenbezogener Daten (Artikel 18 Datenschutz-Grundverordnung)

Einschränkungen ergeben sich aus den wahlrechtlichen Vorschriften, insbesondere durch die Vorschriften über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und den Erhalt einer Kopie, §§ 4 Absatz 2, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 8 Absatz 2 und 3 der Kommunalwahlordnung, durch die Vorschriften über den Einspruch und die Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis, §§ 4 Absatz 3 und 4, 38, 56 des Kommunalwahlgesetzes i. V. m. § 9 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung und die Lösungsfristen (siehe Punkt 7.5).

7.7 Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt, können Sie Ihre Beschwerde an die Sächsische Datenschutzbeauftragte (Postanschrift: Sächsische Datenschutzbeauftragte, Postfach 110132, 01330 Dresden; E-Mail: saechsdsb@slt.sachsen.de) richten.

Ostritz, 29.4.2022

Marion Prange, Bürgermeisterin

Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates am 24. März 2022

Am Donnerstag, dem 24. März 2022, 19.00 Uhr fand die reguläre Sitzung des Stadtrates unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienevorschriften (auf Grund der gegenwärtigen Situation, Coronavirus SARS-CoV-2 galt 3G-Regelung) im Ratssaal statt. Es waren 8 Stadträte anwesend. Bürgermeisterin Prange war aus dienstlichen Gründen verhindert und hatte die Sitzungsleitung an die 1. stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Kupka, übertragen. Nach Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der geänderten Tagesordnung wurden im öffentlichen Teil der Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss 2022-008

Verzicht auf die Erstellung eines Rechenschaftsberichtes zu den Jahresabschlüssen 2013 bis einschließlich 2020

Der Stadtrat beschließt:

Gemäß § 88 Absatz 5 SächsGemO wird bei der Aufstellung der Jahresabschlüsse 2013 bis einschließlich 2018, auf die Bestandteile des Anhangs und Rechenschaftsberichtes verzichtet.

Ja: 5 Nein: 2 Enthaltung: 1 Befangen: 0 Einstimmig:

Beschluss 2022-009

Zuschuss Betriebskosten an den Ostritzer Ballspielclub (OBC) e.V. zur Bewirtschaftung des Sportplatzes Ostritz inkl. Funktionsgebäude

Der Stadtrat beschließt:

Für die Bewirtschaftung des Funktionsgebäudes und des Sportplatzes Ostritz erhält der Verein Ostritzer Ballspielclub (OBC) e.V. für die Jahre 2022 bis 2024 weiterhin einen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 6.000 € pro Jahr.

Mit Ablauf des Jahres 2024 ist über die weitere Gewährung des Betriebskostenzuschusses neu zu befinden.

Ja: 8 Nein: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0 Einstimmig: X

Im Anschluss erfolgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung. Die Sitzung endete gegen 20.30 Uhr.

gez. Kupka, 1. stellvertretende Bürgermeisterin

Informationen



Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien konzentriert das Knowhow ihrer Beraterinnen und Berater

»Wir bleiben in unserem Landkreis Görlitz flächendeckend vor Ort«, stellt Michael Bräuer, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien, voran. »Dennoch ist es erforderlich, auf die sich ändernden Gewohnheiten unserer Kunden zu reagieren.«

»Die Corona-Pandemie brachte die Digitalisierung mit einer rasenden Geschwindigkeit auf die Straße. Mehr als die Hälfte unserer Kunden führen ihr Girokonto online. Sie nehmen ihr Banking selbst in die Hand und treten mit uns unabhängig von den Öffnungszeiten in Kontakt«, erläutert Michael Bräuer. Auch die Nutzung von Geldautomaten und den Ein-/Auszahlautomaten nahm zu. Außerdem erfreute sich das kontaktlose Bezahlen als hygienische und bequeme Alternative zum Bargeld in den vergangenen zwei Jahren einer stark wachsenden Beliebtheit. Damit einhergehend ist eine spürbar gesunkene Inanspruchnahme von Dienstleistungen in den Filialen zu beobachten.

Anpassung Filialstruktur

Die Sparkasse konzentriert deshalb das Knowhow ihrer Beraterinnen und Berater weiter. Nach Abschluss des Umbaus der Filiale Neugersdorf wird dort die Filiale Ebersbach am 30. Oktober 2022 in das neue Beratungszentrum Ebersbach-Neugersdorf integriert. Die Filiale Görlitz Weinhübel zieht ebenfalls am 30. Oktober 2022 in das Beratungszentrum Görlitz, Berliner Straße 64. Am 30. Novem-

ber 2022 folgt die Filiale Zittau, Löbauer Platz. Diese wird in das Beratungscenter Zittau, Frauenstraße 21, eingliedert. An den bisherigen Standorten bzw. in der näheren Umgebung stehen den Kunden auch weiterhin ein Geldautomat und Kontoauszugsdrucker zur Verfügung. Zum 30. Oktober 2022 geschlossen werden die SB-Stelle Weißwasser-Süd, Sachsendamm 30, sowie zum 30. November 2022 die Filiale Hirschfelde. Die Bargeldversorgung in Hirschfelde stellt die fahrbare Filiale sicher. Diese hält zukünftig dienstags zum Wochenmarkt auf dem Marktplatz. Kunden können somit ihre Bankgeschäfte gleich vor Ort erledigen.

Weitere Möglichkeiten zur Geldauszahlung, beispielsweise in der Apotheke am Markt, befinden sich derzeit in der Prüfung, genauso wie das Angebot individueller Beratungstermine in den Räumen der Gemeindeverwaltung. Die gewohnten Ansprechpartner wechseln in die umliegenden Filialen und stehen ihren Kunden weiterhin zur Verfügung. Individuelle Beratungstermine können nach wie vor von Montag bis Freitag in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr, auf Wunsch auch am Samstag, vereinbart werden.

Selbstverständlich können die Kunden der Sparkasse auch alle anderen Filialen und SB-Stellen nutzen.

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Richter-Kästner, Pressesprecherin

Frauenstraße 21, 02763 Zittau

Telefon: 03583 603 – 5421

E-Mail: bettina.richter-kaestner@spk-on.de

Noch haben wir die emotionalen Eindrücke dieses spezifisch Ostritzer Ostergeschehens des Jahres 2022 in den Alltag hinübergerettet und können unseren Erinnerungen um dieses Geschehen freien Lauf lassen.



Das Saatreiten gehört seit über vier Jahrhunderten zum Ostergeschehen der Oberlausitz. Bis 1944 war es nicht nur in Ostritz, sondern auch jenseits der Neiße in Grunau, Königshain und Seitendorf selbstverständlicher Bestandteil des österlichen Brauchtums. Auch im katholischen Sorbenland zwischen Kamenz und Bautzen wird das christlich-österliche Osterreiten noch heute gepflegt. Selbst im böhmischen Niederland bemühen sich unsere tschechischen Nachbarn in Mikulasovice (dt. Nixdorf), diesen traditionellen Osterbrauch wieder zu beleben. Urkundlich wurde das Saatreiten in Ostritz erstmals 1628 erwähnt, doch lassen sich seine Spuren bis weit vor 1618 zurückverfolgen. So anerkannte der Traditionsrezess von 1635 alle religiösen Bräuche der Katholiken der Oberlausitz, die 1618 von Bestand waren. Unausgesprochen gehörte auch das Saatreiten dazu, also muss dieser Brauch in den katholischen Herrschaften der Oberlausitz bis vor 1618 zurückreichen.

Aber auch für die protestantischen Herrschaften der Oberlausitz gibt es historische Belege, dass das Saatreiten noch bis ins 18. Jahrhundert fortgeführt wurde, u.a. in den Rittergutsbezirken Neukirch (1623/24), Königswartha (1597) und Berthelsdorf im Amt Hohnstein (1788).

Schmerzhaft war für das Saatreiten in der ehemaligen Klosterherrschaft St. Marienthal, als es ab 1946 jenseits der Neiße von der nunmehr polnischen Bevölkerung nicht mehr fortgeführt wurde.

Um so mehr freut es uns, dass das Saatreiten in Ostritz diese Tradition diesseits der Neiße fortführt. Voll Dankbarkeit gedenken wir jener Saatreiter vergangener Jahrzehnte, die diese Tradition uns übermitteln haben, u.a. Elias Ebermann, Königshain, Josef Hübner, Seitendorf, August Klaus, Blumberg, Jakob Rücker und Julius Kretschmer, Grunau, Johann Jahnel, Kloster Marienthal, Peter Rikl, Ostritz/Leuba, Manfred Dittrich und Eberhard Ufer aus Altstadt, Gottfried Bergmann, Dittersbach, Johannes Scholze und Klaus-Dieter Fabisch aus Ostritz.

Großen Respekt gebührt jenen Bauern, die die Tradition des Saatreitens 1946 wieder aufnahmen, u.a. Max Kretschmer und Adolph Schwarzmeyer aus Ostritz, Max Rücker, Grunau, und Bernhard Ebermann, Königshain. Die Tradition des Saatreitens war stets mit starken bodenständigen, christlichen Persönlichkeiten verbunden, u.a. mit den Pfarrern Hermann Bitter, Thomas Schorcht,

Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt

116 117 **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst,**
erreichbar:

Mo., Di., Do. 19.00– 7.00 Uhr

Mi., Fr. 14.00– 7.00 Uhr

Sa., So. 0.00–24.00 Uhr

03571 19222 Anmeldung Krankentransport

03571 19296 Allg. Erreichbarkeit IRLS/Feuerwehr

Gedanken ...

Ostern 2022. 393. Saatreiten in Ostritz. Bestes Osterwetter ...

Erneut hatte die traditionelle Reiterprozession zahllose Einheimische, Gäste und Neugierige angeregt, Zeuge eines jahrhundertealten christlichen Brauches zu werden, sei es in den Kirchen, im Kloster, auf dem Markt oder auf den Fluren. Sie lagerten auf den Wiesen, als stände die biblischen Brotvermehrung bevor. Ihr Sprachengewirr in Hochdeutsch, Polnisch und Tschechisch, in vertrauter Oberlausitzer Mundart, aber auch in Obersächsisch, Bayerisch, Schwäbisch und Norddeutsch erinnerte eher schon an ein vorweggenommenes Pfingstfest, zeigte aber doch, dass die Gäste von weither gekommen waren.

Wolfgang Hilbig, Peter Pertzsch und Thomas Schädlich. Wer dachte nicht auch an die Kreuzträger vergangener Zeiten wie z. B. Max Kretschmer, Bernhard Ebermann und Johannes Hiltcher, als er dieses Jahr wie schon Jahre zuvor den Kreuzträger Ludwig Ebermann sah, wie er mit Andacht, innerer Ergriffenheit und auch mit ein wenig Stolz die Osterbotschaft mit sich trug.

Wer empfand nicht Stolz, als er auch dieses Jahr die Saatreiter-Dynastie der Böhm-Familie aus Ostritz/Maltitz als Fahnenträger erblickte und die uns das Saatreiten als geliebte Saatreiter-Tradition vor Augen führte.

Groß war wieder die Schar der Trompeter unter den Saatreitern, die als Herolde der Prozession das Kommen der Reiter ankündigten und die Osterbotschaft in einer hoch emotionalen Weise verkündeten. Wer von uns dachte bei diesem Anblick nicht stellvertretend an Richard, Christian und Hubertus Ebermann sowie Klemens Deckwarth, die Trompeter vergangener Jahrzehnte!

Gleiches galt auch für die Vorsänger, die Garanten für den christlichen Inhalt der Prozession, u. a. Richard und Siegfried Heidrich, Michael Meier.

Den Saatreitern und den Ostritzern ist es dankenswerterweise bisher gelungen, alle Bemühungen, das Saatreiten zu einem der üblichen Volksfeste mit Bier, Bratwurst und Belustigungen zu degradieren, abzuwehren und das Saatreiten als christliche Prozession zu erhalten. Daher mögen auch in Zukunft die Osterbotschaft, die Segnung der Fluren und die Anerkennung der Allmacht Gottes im Mittelpunkt stehen, wenn wir demütig in Gedanken, mit Gesang und Trompertschall bekennen: *»Himmel, Erde, Luft und Meere sind erfüllt von Deiner Ruhm, alles ist Dein Eigentum.«*

Als auf dem Marktplatz zu Ostritz für dieses Jahr letztmalig der »Ostritzer Saatreitermarsch« erklang, war die Botschaft eindeutig: Die Osterbotschaft ist so aktuell wie selten zuvor. Sie wird daher auch 2023 in der traditionellen Ostritzer Art verkündet werden. Geritten wird, auch 2023. Unsere österliche Tradition, die Osterbotschaft und die vielen jungen Reiter sind ein Garant dafür.

Für 2022 sagen die Ostritzer und ihre Gäste den Organisatoren, Saatreitern, den Pferdebesitzern, der Polizei, dem Rettungsdienst und den Ordnern, der Stadtverwaltung und allen, die mitgeholfen haben, dass wieder geritten werden konnte, ein herzliches »Vergelt's Gott.« Möge Pfarrer Vincenz Brendler bald von den Folgen seines Unfalls genesen!

Dr. Gerhard Brendler, Neustadt in Sachsen

Ostritzer Friedensfest vom 19. bis 21. Mai 2022

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger aus Ostritz und Leuba recht herzlich zum nächsten Ostritzer Friedensfest im Mai einladen.

Zum Auftakt zeigen wir am **Donnerstagabend** um 20.30 Uhr, in Kooperation mit dem Neiß-Filmfestival, den Film »Klondike«, ein ukrainisches Drama, mit einem anschließenden Filmgespräch.

Die offizielle Eröffnung findet am **Freitagabend** statt. Ab 18.30 Uhr mit Musik von O IATROS aus Görlitz und der Lichterkette um den Marktplatz »Licht an für den Frieden« um 21.00 Uhr. Zum Ausklang legt Discoteca Tropical gemeinsam mit dem »Augen Auf e.V.« Platten auf.

Am **Samstag** gibt es ab 11.00 Uhr ein buntes Programm für Klein und Groß, u.a. mit Hüpfburg, dem BVG-Orches-



ter e.V. und Spieleangeboten. Der Höhepunkt des Tages wird um 16.00 Uhr der Laufsteg für Demokratie, Weltopenheit und Toleranz, mit vielen bunten Beiträgen sein. Am Abend freuen wir uns auf die Konzerte von Seau Volant und Skaprifischer aus Dresden sowie Such a Small Hand aus Reutlingen. (Umrahmt wird das Ganze mit einem abwechslungsreichen Angebot leckerer Speisen, Mitmachaktionen und Ausstellungen.)

Der **Sonntag** klingt aus mit einem Ökumenischen Kindergottesdienst um 10.00 Uhr. Und im Anschluss daran zeigt das Theater Klinger das Puppentheaterstück »Auf uns'rer Wiese gehet was« für die Kleinen.

Damit es wieder ein tolles Wochenende werden kann, brauchen wir viele helfende Hände. Wenn ihr Lust habt, uns zu unterstützen, dann meldet euch unter: aprilostritz@web.de

Eure Ostritzer Friedensfestinitiative

Ortschronik

25 Jahre Berufsschule Ostritz

Im Jahr 1901 wurde die Schule in Altstadt als katholische Volksschule eingeweiht. Von Beginn an bis zur Schließung 1935 war der Schulleiter der verdiente Lehrer Bruno Hohlfeld.



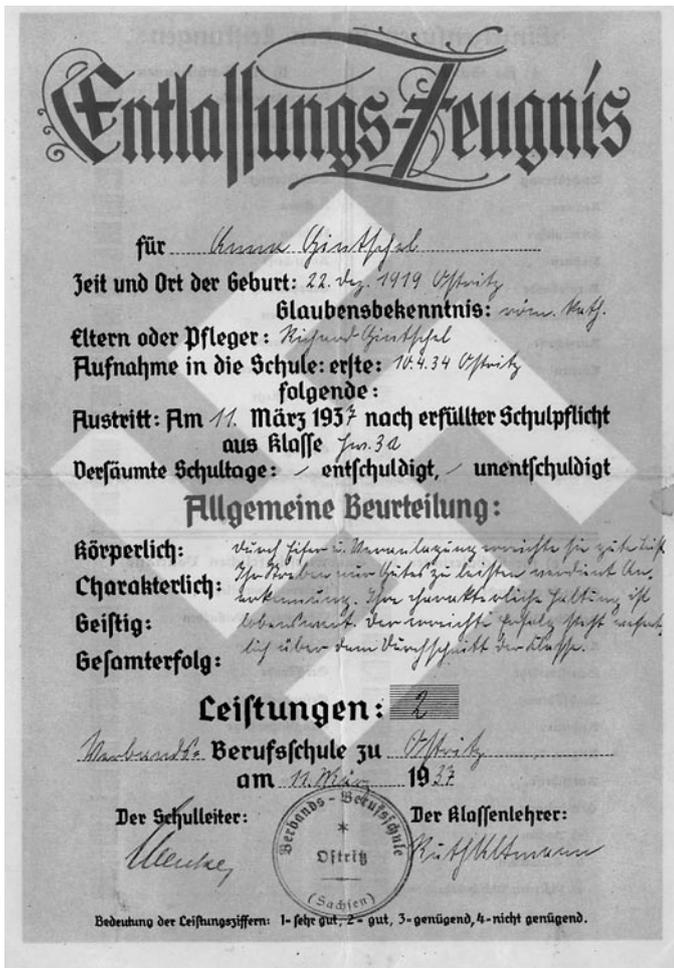
Lehrer Hohlfeld (1880–1951)



Altstädter Schule, eröffnet 1901, zwei Klassenzimmer

1935 wurde in dem Gebäude eine Berufsschule eingerichtet. Zu dem »Berufsschulverband Ostritz« gehörten 12 Orte. Zum Beispiel kamen die Schüler aus Schlegel, Leuba, Grunau, Schönfeld, Blumberg, Reutnitz und Joachimstein. Die Unterrichtsräume waren getrennt nach Jungen und Mädchen. Es gab auch eine Werkstatt für Holzarbeiten und eine Lehrküche. In Nebenräumen waren untergebracht das Waschhaus, Gartengeräteraum, Abstellboden und Aborte. Der große Garten wurde von den Schülern bearbeitet. Sie pflegten den Obst-, Gemüse-, Kräuter- und Blumengarten. Zu Kriegsende wurde aus dem Schulhaus eine Flüchtlingsunterkunft. Erst am 1. Oktober 1945 konnte der Lehrbetrieb wieder aufgenommen werden. 94 Berufsschüler kamen jeweils für einen Tag zum Unterricht. Es gab in diesen 25 Jahren des Bestehens unterschiedliche Fachrichtungen, wie zum Beispiel Landwirtschaft und Hauswirtschaft. Ein erhalten gebliebenes Entlassungszeugnis aus dem Jahr 1937 zeigt die Unterrichtsfächer in der nationalsozialistischen Zeit.

Die Schülerin Anna Gintschel war 1919 in Ostritz geboren. Von 1934 bis 1937 besuchte sie die Verbandsberufsschule. Ihre Beurteilung in der alten deutschen Schrift lautet: *»Durch Eifer und Veranlagung erreichte sie gute Leistungen. Ihr Streben, nur Gutes zu leisten, verdient Anerkennung. Ihre charakterliche Haltung ist lobenswert. Der erreichte Erfolg steht wesentlich über dem Durchschnitt der Klasse.«*



Nach 25 Jahren ging 1960 die Berufsschulnutzung zu Ende. Es wurde wieder eine Volksschule eingerichtet. (Die Fakten sind nachzulesen in der Broschüre von Margit Müller »Die Schulgeschichte von Ostritz« ohne Jahreszahl.)

Josefine Schmach

Informationen aus der Grundschule Hirschfelde

Zu Besuch bei digades

Am Dienstag, dem 12. April, waren 15 Schülerinnen und Schüler in die Firma digades nach Zittau eingeladen. Im Januar hatte die Firma zu einem Malwettbewerb aufgerufen, an dem sich die Kinder aus den 2. bis 4. Klassen beteiligten. In unterschiedlichen Techniken wurden die Produkte der Firma künstlerisch dargestellt. So entstanden über 100 Kunstwerke.



Den Verantwortlichen fiel es nicht leicht, eine Auswahl zu treffen, so wurden alle entstandenen Bilder ausgelegt. Tolle Ergebnisse waren zu sehen. Schließlich musste eine Entscheidung getroffen werden und so kam ein Teil der Bilder in eine Endauswahl. Daraus wurden dann noch einmal 30 Bilder gewählt, die in den Endausscheid kamen. Davon schafften es 15 Bilder ins Finale. Diese Finalisten waren es, die sich einen Tag die Firma ansehen konnten und auch ihren Preis direkt von Frau Berger entgegennehmen konnten. Neben einem Lego oder einem Gutscheine gab es für die Schülerinnen und Schüler eine Medaille. Beim Rundgang durch die Firma entdeckten die kleinen Künstler ihre Bilder in den verschiedensten Räumen als Wandschmuck wieder. Die Freude war groß. Es hat alle stolz gemacht, ihr Kunstwerk zu sehen. Auch die Bilder der anderen 15 Schülerinnen und Schüler hingen an den Wänden. Die Kinder, die nicht mit in Zittau waren, erhielten ihren Preis in der Schule.

Besonders gefreut hat uns aber, dass alle Kinder, die am Malwettbewerb teilgenommen haben, durch eine Power-Point-Präsentation über den Stand der Entscheidungen informiert wurden und auch eine kleine Belohnung für ihre Arbeiten bekommen haben.

Ein herzliches Dankeschön an Frau Berger und alle am Prozess beteiligten! Natürlich möchte ich auch ein Dankeschön an die Kunsterziehungslehrerinnen aussprechen, die die Teilnahme der Kinder erst mit ihren Ideen umgesetzt haben.

E. Fiedler, Schulleiterin

Zirkus-Projektwoche an der Grundschule Hirschfelde/Ostritz

Vom 4. bis 9. April fand nun endlich die Projektwoche für ein tolles Zirkusprojekt an unserer Grundschule statt. Schon im Herbst wollten wir damit starten, aber die Corona-Pandemie und auch das Zirkusunternehmen hat uns da einen Strich durch die Rechnung gemacht. Zum Glück fanden wir recht schnell den Kindermitmach-Zirkus Soluna, die uns mit einem neuen Konzept überzeugten. Neu ist sicherlich nicht der Zirkus an sich, aber die Art und Weise wie die Zirkuswoche ablaufen sollte.

Am Sonntag, dem 3. April, rollte der Zirkus sehr pünktlich auf den Schulhof und dank der vielen freiwilligen Helfer, Papas unserer Schüler, war nach sechs Stunden das Zirkuszelt startklar. Am Montag hatten alle Schülerinnen und Schüler schulfrei, die LehrerINNEN und HelferINNEN aber waren zur Trainerakademie im Zelt. Dort lernten wir, welche Zirkuskünste wir an die Kinder weitergeben wür-



den und wie das gemacht wird. Denn: nicht die Zirkuspädagogen selbst trainieren mit den Kindern, nein, das sind die LehrerINNEN und HelferINNEN. Eine anspruchsvolle Aufgabe, das wurde uns schon bald klar, aber es hat auch Spaß gemacht und den Ehrgeiz geweckt. Am Ende des Tages jedenfalls stand eine kleine Zirkusshow, die den Kindern alle Künste zeigen und die am darauffolgenden Tag in der Manege von uns vorgeführt werden sollte. Am Dienstag dann waren alle doch ganz schön aufgeregt. Hoffentlich klappt alles. Die Kinder aber waren nicht weniger aufgeregt, sollte es doch jetzt losgehen. Es wurde eine tolle Vorführung, bei der wir schon einmal einen Vorgeschmack darauf bekamen, wie aufgeregt wohl die Kinder zu ihren Vorstellungen sein werden. Alles klappte wunderbar und dann konnte jedes Kind alles ausprobieren, bevor nach dem Mittag die Einteilung in die Zirkuskünste erfolgte. Fast jede Schülerin, jeder Schüler hat die Wunschkunst bekommen. Wer ein bisschen traurig war, dass das nicht so geklappt hat, bekam Zuspruch, dass die nun anstehende Aufgabe genau die Person benötigt. Nun konnte es an die Proben gehen. Nur zwei Tage Zeit dazu, am Freitag sollte schon die Hauptprobe vor den Kindergärten stattfinden und am Nachmittag dann die 1. Vorstellung.

Ging man an den Probetagen durch das Schulhaus und das Zirkuszelt, dann hörte man fröhliches Kinderlachen, Geschnatter und erlebte intensives Üben. Alle hatten Freude an den gelungenen Kunststücken. An jedem Trainingstag zeigten nach dem Mittag die Gruppen eine kleine Kostprobe für alle. Da wurde jedem klar – das wird klasse! Unsere Vorstellungstage waren komplett ausverkauft. Das Imbissangebot war vorbereitet, die Zirkuskünstler bereit, die Gäste konnten kommen. Es war wunderschön anzusehen, wie aus unseren Schülerinnen und Schüler Zirkuskünstler wurden. Die Kostüme trugen einen wesentlichen Teil dazu bei, sich auch so zu fühlen. Und dann ging es los. Eine tolle Show begann und jede der drei vorgesehenen Vorstellungen wurde zum Erfolg, wie uns die Besucher versicherten. Unsere Kinder haben Großes geleistet und diese Erfahrung wird hoffentlich allen lange im Gedächtnis bleiben. Einen ausführlichen Bericht zur Zirkuswoche finden Sie auf unserer Homepage, ebenso viele Fotos.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um mich bei allen Beteiligten zu bedanken. Unsere Sponsoren haben wir auf einem Banner veröffentlicht, denn sie haben das Projekt

erst auf finanziell sichere Füße gestellt. Ein DANKE aber auch an die Familien, die uns eine Geldspende haben zukommen lassen, an alle Familien, die fleißig über Jahre Altpapier und andere Dinge gesammelt haben. DANKE an alle Mamas und Papas, die in den Kindergruppen aktiv mitgearbeitet haben bzw. die geholfen haben, das Zelt auf- und auch wieder zügig abzubauen und die geholfen haben, ein Imbissangebot zur Verfügung zu stellen und den Verkauf gestemmt haben. DANKE an alle Muffinsbäcker! DANKE an den Bauhof Hirschfelde, an die Parkplatzeinweiser, an die Firma OSTEK, an die Familie Adam, an die Fleischerei Engemann, an Familie Posselt – Edeka Dittelsdorf, an das Bauernhofeis Oberseifersdorf und auch an die Freiwillige Feuerwehr Hirschfelde. DANKE an die fünf Schülerinnen der Weinau-Oberschule, die uns die ganze Woche unterstützt haben. DANKE an meine Kolleginnen und Kollegen und alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen! Das war ganz toll, was ihr da geleistet habt. Sollte ich jetzt jemanden vergessen haben, dann ist das nicht mit Absicht geschehen. Es sind einfach unfassbar viele Helfer nötig, um so ein Projekt erfolgreich durchzuführen. Deshalb an alle genannten und ungenannten Helfer und Unterstützer: DANKESCHÖN!

Wichtig ist mir auch noch, dass ich ein Dankeschön an den Zirkus Soluna sende, speziell hier bei uns an der Grundschule an Bella, Benni, Jacky, Josi, Florian und Johannes! Ihr habt uns viel Freude in dieser für uns alle schwierigen Zeit gebracht! Und vielleicht sehen wir uns ja in vier Jahren wieder?

E. Fiedler, Schulleiterin

Vereine



Vereinshaus Ostritz e. V.

Ostritz, Markt 2
www.vereinshaus-ostritz.de

Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

Vereinshaus Ostritz

Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige
Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminabsprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozialarbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892

Kleidung mit Geschichte

Im Rahmen des Ostritzer Friedensfestes am Wochenende 20./21.5.2022 werden Kleidungsstücke von Ostritzer*innen für die Modenschau gesucht, um die es eine spannende Geschichte zu erzählen gibt. Models (können auch Sie sein) werden die Kleidungsstücke auf dem Laufsteg präsentieren.

Ich nehme die Kleidung gerne Montag und Mittwoch von 9.00 bis 13.00 Uhr oder mit telefonischer Vereinbarung (0174 6212659) bis zum 16.5.2022 im Vereinshaus entgegen.

Nach der Veranstaltung kommen die Kleidungsstücke natürlich wieder in Ihren Besitz zurück. Über eine rege Teilnahme freut sich

Simone Hickmann aus dem Ostritzer Vereinshaus e. V.

Liebe Ostritzer! Hier spricht der Seniorenclub!

Einladung zum zauberhaften 17. Mai!

*Ihr lieben Leute kommt herbei,
gezaubert wird am 17. Mai!
Der »Zauberpeter«, ist ganz klar,
ist unser Herr Deckbar.
Mit Kartentricks und Anekdoten
wird Ihnen ganz viel Spaß geboten.
Es braucht Geduld und viel Geschick
bei so manchem Zaubertrick.
Auch früher wusste man es schon,
Zauberei ist eine schöne Illusion!*

Ja, am **17. Mai 2022** findet unser Zaubernachmittag statt. Ich hatte es ja schon in der letzten Ausgabe angekündigt. aber seitdem ist ein Monat vergangen, und da kann schon mal etwas aus dem Gedächtnis gleiten. Deshalb nochmal die wichtigsten Daten. Es geht um **14.00 Uhr** los und endet voraussichtlich um 17.00 Uhr. Wir treffen uns im Café am Markt. Der Eintritt ist frei, um den Verbrauch von Kaffee und Kuchen wird im Interesse der Gastgeber gebeten.

Aber Sie wollen ja auch den perfekten Nachmittag erleben, da gönnt man sich schon auch ein schönes Kaffee-trinken. Herr Deckbar wird uns verzaubern und so ganz nebenbei über Wissenswertes und Amüsantes aus der geheimnisvollen Zauberwelt plaudern. Also, Sie werden vieles erfahren, was Sie schon immer mal wissen wollten. Und womöglich verrät er sogar einen Zaubertrick? Also kurz, Sie dürfen es nicht verpassen!

Damit jeder, der sich aufmacht, auch einen Platz bekommt, bitte ich um **Anmeldung bis zum 10. Mai** unter Telefon 035823 86777. Bitte möglichst von Dienstag bis Freitag nach 18.00 Uhr! Ich freue mich auf Ihren Anruf! Diese Veranstaltung wurde uns ermöglicht durch eine Spende des IBZ, vermittelt durch Herrn Dr. Schlitt. Wir möchten uns dafür sehr herzlich bedanken und wünschen dem IBZ auch für die eigenen Projekte viel Erfolg und gutes Gelingen.

Für alle, die es jetzt schon wissen und einplanen wollen: Unser **nächster Veranstaltungstermin ist der 21. Juni!** Das Thema steht noch nicht fest, Genaueres dann im nächsten Stadtanzeiger.

In der Märzangabe hatte ich geschrieben, dass im Café 2,- EUR sowohl der Kaffee, als auch die meisten anderen Getränke kosten. Das war lange so. Aber die Betreiber des Cafés können sich den aktuellen Entwicklungen auch nicht entziehen und die Teuerung auf der ganzen Linie nicht aus eigenen Kräften abfedern. Deshalb ist es jetzt zu einer geringfügigen Steigerung der Preise um etwa 10% gekommen. Aber das ist ja immer noch sehr günstig. Und Sie sollten sich deshalb nicht den Genuss von einer Tasse Kaffee und einem Stück Selbstgebackenem versagen. Es gibt auch koffeinfreien Kaffee, falls Sie so wie ich gestrickt sind, und nach einem Tässchen Kaffee die Nachtruhe gefährdet ist. Nein, es ist dafür gesorgt, dass Sie nach unserem Zaubernachmittag auch noch süß davon träumen können. Also dann, ich hoffe wir sehen uns, und sagen Sie es weiter!

Ihr Seniorenclub



Gegründet
1919

Ostritzer Ballspielclub e.V.

Anschaffung eines neuen Rasentraktors – Spendenaufruf

Der Vorstand des Ostritzer BC hat entschieden, einen neuen Rasentraktor anzuschaffen. Der alte Traktor ist etwas in die Jahre gekommen und musste in den letzten Jahren sehr oft zur Reparatur. Außerdem ist unser aktueller Rasentraktor für die Größe der Sportanlage zu klein. Deshalb die Neuanschaffung.

Der Kauf eines neuen Rasentraktors ist natürlich mit einem höheren finanziellen Aufwand verbunden. Darum bitten wir unsere Mitglieder um eine kleine Spende für die Neuanschaffung. Gern können auch Nichtvereinsmitglieder spenden. Uns als Vorstand ist bewusst, dass zurzeit nicht jeder die finanziellen Mittel hat, uns zu unterstützen. Wir freuen uns über jede Spende, egal, in welcher Höhe. Eine Spendenquittung gibt es ab 50,00 €. Bei kleineren Beträgen reicht aber auch der Kontoauszug, falls man seine Spende beim Finanzamt absetzen möchte.

Die Bankverbindung lautet: Kontoinhaber:

Ostritzer BallspielClub e.V.

IBAN:

DE47 8505 0100 3000 0605 60

Verwendungszweck:

Rasentraktor



Wir bedanken uns schon jetzt für alle Spenden!

Gezeichnet: Vorstand

ERGEBNISSE:

1. Männermannschaft

2.4.2022	Testspiel		
	FSV Kemnitz – Ostritzer BC	6:0	(4:0)
9.4.2022	9. Spieltag Kreisliga		
	Ostritzer BC – FV Rot-Weiß Olbersdorf	2:0	(0:0)
23.4.2022	10. Spieltag Kreisliga		
	TSG Lawalde – Ostritzer BC	4:0	(1:0)

2. Mannschaft

26.3.2022	7. Spieltag Kreisklasse		
	SV Zodel 68 2. –		
	SpG SV Schönau-Berzdorf	3:2	(1:1)
9.4.2022	8. Spieltag Kreisklasse		
	SpG Schönau-Berzdorf –		
	Großschweidnitz/Löbau II	3:1	(2:0)
23.4.2022	9. Spieltag Kreisklasse		
	SV Blau-Weiß Lodenau –		
	SpG SV Schönau-Berzdorf	n. a.	Gast

A-Jugend

26.3.2022	Pokal		
	SpG SV Horken Kittlitz –		
	SpG Bad Muskau	1:3	(1:2)
3.4.2022	9. Spieltag Kreisliga		
	SpG SV Horken Kittlitz –		
	SSV Germania Görlitz	2:2	(1:2)
10.4.2022	10. Spieltag Kreisliga		
	SpG SV R-W Bad Muskau –		
	SpG SV Horken Kittlitz	6:0	(4:0)

C-Jugend

3.4.2022	12. Spieltag Kreisliga Holtendorfer SV – SpG SSV Germania Görlitz 3:0 (2:0)	14.5.2022	verlegter Spieltag SpG SSV Germania Görlitz – SG Rietschen-See 9.30 Uhr Sportplatz Eiswiese Görlitz
9.4.2022	13. Spieltag Kreisliga SpG SSV Germania Görlitz – SpG SV Ludwigsdorf 48 3:2 (0:0)	15.5.2022	verlegter Spieltag SpG SSV Germania Görlitz – VFB Weißwasser 1909 11.00 Uhr Sportplatz Eiswiese Görlitz
13.4.2022	verlegter Spieltag GFC Rauschwalde – SpG SSV Germania Görlitz 4:1 (2:0)	21.5.2022	9. Spieltag Kreisliga SpG SSV Germania Görlitz – SpG SV Lok Schleife 11.00 Uhr Sportplatz Hagenwerder

ANSETZUNGEN:**1. Männermannschaft**

30.4.2022	11. Spieltag Kreisliga Ostritzer BC – TSV 1890 Ruppertsdorf 15.00 Uhr Neißestadion Ostritz	29.5.2022	10. Spieltag Kreisliga SpG SSV Germania Görlitz – GFC Rauschwalde 11.00 Uhr Sportplatz Hagenwerder
7.5.2022	12. Spieltag Kreisliga SV Neueibau II – Ostritzer BC 12.30 Uhr SpA Neueibau Rasenplatz		
14.5.2022	13. Spieltag Kreisliga Ostritzer BC – SpG ESV Lok Zittau 15.00 Uhr Neißestadion Ostritz		
21.5.2022	14. Spieltag Kreisliga Ostritzer BC – SpG Sv Horken Kittlitz 15.00 Uhr Neißestadion Ostritz		
28.5.2022	15. Spieltag Kreisliga Eigenscher FV – Ostritzer BC 15.00 Uhr Sportplatz Bernstadt		

2. Männermannschaft

7.5.2022	11. Spieltag Kreisklasse Post SV Görlitz – SpG Schönau-Berzdorf 15.00 Uhr Sportplatz Eiswiese, Görlitz
14.5.2022	12. Spieltag Kreisklasse SpG Schönau Berzdorf – SV Lautitz 96 13.00 Uhr Sportplatz Schönau-Berzdorf
21.5.2022	13. Spieltag Kreisklasse SpG Grün-Weiß Gersdorf – SpG Schönau-Berzdorf 15.00 Uhr Rasenplatz, Sportplatz Gersdorf
28.5.2022	14. Spieltag Kreisklasse SpG Schönau-Berzdorf – SV Arnsdorf-Hilbersdorf 13.00 Uhr Sportplatz Schönau-Berzdorf

A-Jugend

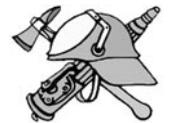
1.5.2022	7. Spieltag Kreisliga SpG SV Horken Kittlitz – SpG TSV Kunnersdorf 10.30 Uhr Sportstätte Horken Kittlitz
8.5.2022	8. Spieltag Kreisliga SpG SV Horken Kittlitz – SpG Rotation Oberseifersdorf 10.30 Uhr Sportplatz Bernstadt

C-Jugend

8.5.2022	Verlegter Spieltag SpG 1. Rothenburger SV – SpG SSV Germania Görlitz 10.30 Uhr Sportplatz Jahnstraße, Rothenburg
----------	-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Feuerwehr

Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Ostritz

**Monat Mai 2022**

Die Durchführung sämtlicher Aktivitäten im Monat Mai ist abhängig von der jeweils geltenden Corona - Schutz - Verordnung.

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
So., 1.5.		Einsatzabteilung Löschangriff Kottmarsdorf
Mo., 2.5.	19.00 Uhr	Festausschuss
Do., 5.5.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Rettung aus unwegsamem Gelände
Mo., 9.5.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Training LA
	19.00 Uhr	Festausschuss
Do., 12.5.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Ordnungsdienst GH Fahrzeugpflege
Mo., 16.5.	19.00 Uhr	Festausschuss
Di., 17.5.	18.30 Uhr	Stadtfeuerwehrausschuss GH Leuba
Mo., 23.5.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Training LA

**130 Jahre Freiwillige Feuerwehr Ostritz,
60 Jahre Jugendfeuerwehr**

Di., 24.5.	17.00 Uhr	Aufbau Festplatz
Mi., 25.5.	10.00 Uhr	Zeltaufbau
Do., 26.5.	9.00 Uhr	Männertag
Fr., 27.5.	9.00 Uhr	Aufbau
	18.00 Uhr	Gesamte Wehr Festsitzung (blaues Hemd/Bluse)

**Samstag und Sonntag Festplatzbetrieb
... siehe Dienstplan April!**

Mo., 30.5.	9.00 Uhr	Abbau
------------	----------	-------

Wehrleitung

130 Jahre

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OSTRITZ

60 Jahre

Jugendfeuerwehr
OSTRITZ

26.-29.

M A I

2022

SAVE

T H E

D A T E

carplusshirt.de

Festprogramm:

Donnerstag 26.05.22 ab 9 Uhr Männertag mit Bier und Soljanka aus der Gulaschkanone

Freitag 27.05.22 18 - 20 Uhr Festsitzung
ab 20 Uhr Bieranstich mit Tanz

Samstag 28.05.22 **Flammenlauf**
ab 9 Uhr Jugendfeuerwehr
ab 11.30 Uhr Erwachsene
ab 17.30 Uhr Siegerehrung
ab 18 Uhr Kinderdisko

Alles für die Kids:
Schminken, Tattoos, Basteln,
Family Games, Hüpfburg



20 Uhr Auftritt Stara Laubemia
danach Tanz mit der Soundambulanz

mit Cocktailbar

Sonntag 29.05.22 10 Uhr Gottesdienst
11 Uhr Frühschoppen
ab 13 Uhr Fahrradparcour der Verkehrswacht NOL e.V.
ab 14 Uhr Blasmusik mit Kaffee & Kuchen
und Kubb-Turnier

Unser Fest wird wie immer begleitet von leckerem Speis und Trank.

Flammenlauf der

FREIWILLIGE
FEUERWEHR
OSTRITZ

carplusshirt.de

Samstag 28.05.22

Wo? Start auf dem Festplatz vor dem Gerätehaus der Feuerwehr

Wann? Jugendfeuerwehren ab 9.00 Uhr

Erwachsene (Feuerwehren, Vereine, Familien,...) ab 11.30 Uhr

(Startzeiten sind gestaffelt und werden per Mail zugeteilt.)

Ablauf:

Auf einer festgelegten Tour durch Ostritz ist euer Wissen, Geschicklichkeit, Spiel und Spaß gefragt.

8 Stationen müssen zu Fuß in einem Team von 5 Personen gemeistert werden.

Teilnahmebedingungen:

Jugendfeuerwehr 5 Kinder

Altersklasse 1 : 8 - 13 Jahre

Altersklasse 2 : 14 - 17 Jahre

(gemischte Mannschaften starten in der AK 2, max. 2 Mannschaften pro Jfw)

Erwachsene: 5 Personen (von 18-99 Jahre)

Startgebühr:

Jugendfeuerwehr 5,00 EUR pro Mannschaft inkl. 1 Startgetränk pro Person

Erwachsene 10,00 EUR pro Mannschaft inkl. 1 Startgetränk pro Person

Die Siegerteams erwarten hochwertige, spannende Preise.

Anmeldung unter wehrleiter-ostritz@gmx.de

Rückmeldung bitte bis 16.05.2022

Jugendfeuerwehr

Am 5. März waren wir zum Eisfasching in Jonsdorf eingeladen. Gemeinsam mit André Rimpler sind 6 Kinder unserer Wehr nach Jonsdorf gefahren. Dort wurde in Kostümen der Vormittag mit Spiel, Spaß und süßen Leckereien die Faschingszeit gefeiert.



Am 19. März 2022 fand unsere Altpapiersammlung der Jugendfeuerwehr Ostritz statt. Zusammen mit den Jugendfeuerwehrmitgliedern und den Betreuern fuhren wir im Stadtgebiet von Ostritz und sammelten das Altpapier, welches uns von den Bürgerinnen und Bürgern bereitgestellt wurde, ein. Es wurden insgesamt ca. 8 Tonnen gesammelt. Dafür bedanken wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Ostritz, Omas und Opas und allen anderen fleißigen Helfern und Sammlern.

Wir würden uns freuen, wenn Sie weiter für uns Altpapier sammeln und unsere nächste Aktion wieder so stark unterstützen.

Jugendsprecher Vincent Schindler



Im März wurden wir durch die Landesjugendfeuerwehr mit dem Qualitätssiegel der Jugendfeuerwehr ausgezeichnet. Zum Termin waren der Landesjugendfeuerwehrwart Frank Pfeiffer, Anett Kupka (stellvertretende Bürgermeisterin) und die Wehrleitung anwesend. Für das Siegel mussten unsere Kinder einer strengen Bewertung standhalten. Geprüft wurde unter anderem, wie oft wie viele Kinder zu den Treffen kommen, ob sie standesgemäß ausgerüstet und die Betreuer ausgebildet sind. Zudem wurden alle Bereiche der Öffentlichkeitsarbeit und der Außenwirkungen der Jugendarbeit auf die Probe gestellt. Dazu ging es ebenfalls um den momentanen Stand der Mitglieder und der Betreuenden Per-

sonen. Wir können uns sehr glücklich schätzen, dass wir als erste Jugendfeuerwehr des Landkreises diese Auszeichnung tragen dürfen.



In drei Jahren werden wir uns dann wieder der Befragung unterziehen und sehen, ob sich Veränderungen eingestellt haben. Vielen Dank an alle Jugendlichen der Feuerwehr für ihre ehrliche Meinung und die positiven Rückmeldungen.

Am 10.4. waren wir mit vier Jugendfeuerwehrmitgliedern und einem Betreuer beim Robert-Pietsch-Gedenklauf in Ostritz dabei. Auch hier zeigte die Jugend wieder Ausdauer und viel Ehrgeiz. Allen Teilnehmern gratulieren wir zum Erfolg.



Jugendwart

Kirchennachrichten



Ev.-Luth. Kirchgemeinde Ostritz-Leuba

Vakanzvertretung:

Pastorin Barbara Herbig
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung** befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849.

Das zuständige **Pfarrbüro ist in Dittelsdorf**, Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen: dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr.
E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 1.5. 8.30 Uhr Gottesdienst in Leuba, Abendmahl,
Pfr. Wappler
- 1.5. 10.00 Uhr Gottesdienst in Schlegel,
Pfr. Michel
- 8.5. 13.30 Uhr Regional-Konfirmation in Dittelsdorf
Pfr. Wappler
- 15.5. 10.00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, Abendmahl,
Präd. Bergs
- 15.5. 8.30 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde,
Pfr. Wappler
- 15.5. 8.30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf,
Abendmahl, Präd. Bergs
- 22.5. 8.30 Uhr Gottesdienst in Leuba,
Pfr. Wappler
- 14.00 Uhr Jubiläumskonzert »Lustige Noten«
Kirche Dittelsdorf
Leitung: Frau Beckert
- 29.5. 10.00 Uhr Gottesdienst in Ostritz, FW
Pfrn. Herbig
- 5.6. 8.30 Uhr Gottesdienst in Schlegel,
Pfr. Wappler
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, KiGo,
Abendmahl, *Pfr. Wappler*

Änderungen aufgrund aktueller Entwicklungen vorbehalten! Bitte die geltenden Hygieneauflagen beachten! Informieren Sie sich gerne auf unserer Webseite und im Pfarramt, danke!

Grundlegendes anders

Maria und überhaupt die Menschen der damaligen Zeit hatten gewiss kein leichteres Leben als wir. Sie hatten ihre Probleme und Sorgen. Interessanterweise änderte Jesus weder die Lebensumstände noch die politische Situation. Äußerlich blieb alles beim Alten, dennoch wurde Grundlegendes anders. »Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte.« Joh 20,18 (Monatsspruch April). Die Begegnung mit Jesus veränderte ihr Herz, ihren Blick, ihren Glauben und gab ihr Zuversicht, Kraft und Hoffnung. Trotz zahlreicher bleibender und künftiger Widrigkeiten ging Maria nun getrost ihres Weges. Es tut daher ebenso uns gut, sich Zeit für Jesus zu nehmen und ihm zu begegnen, um aufzutanken, ermutigt zu werden und stabil zu bleiben. Nehmen Sie sich Zeit für ihr geistliches Leben und einen Blick für die Ewigkeit, denn die wichtigsten Dinge im Leben sind keine Dinge. Gehen wir mit Jesus durch die Herausforderungen der Zeit, – Gott befohlen, *Pfr. Martin Wappler*

Katholische Kirche

Pfarrei St. Marien Zittau
Gemeinde Ostritz
Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz
Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)
oder 035823 779587
(Gemeindereferent Stephan Kupka)
www.sankt-marien-zittau.de



! Alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt, daher immer auch die Vermeldungen und anderen Informationen im Aushang und Internet (s. o.) beachten!

Gottesdienste und Veranstaltungen

- 28.4. 19.00 Uhr Caritaskreistreffen zur Vorbereitung
des Frühlingsfestes

- 1.5. 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
14.00 Uhr Kolpingausflug zum Berzdorfer See
14.30 Uhr Lichterweggang Beginn am Kloster
- 4.5. 14.30 Uhr Seniorenkreis mit Sr. Mechthild
- 8.5. 10.00 Uhr Hl. Messe
- 13.5. 19.30 Uhr Lichterschwimmen zu St. Nepomuk
- 15.5. 10.00 Uhr Hl. Messe
17.00 Uhr Kolpingmaiandacht in Herrnhut
- 22.5. 10.00 Uhr Hl. Messe in der Kirche und
Kindergottesdienst auf dem Markt
zum Abschluss des
Ostritzer Friedensfestes
23. – 19.00 Uhr Gottesdienst und Prozession
zu den Bitt-Tagen
- 25.5. 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 29.5. 10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
(vor dem Feuerwehrdepot Schulstr.)
- 30.5. 14.30 Uhr Frühlingsfest für die Senioren
unserer Gemeinden (als Ersatz
für ausgefallene Weihnachtsfeiern),
Einladungen werden verteilt.

Regelmäßige Termine im Mai**täglich 10.00 bis 16.00 Uhr**

offener Familientreff für ukrainische Familien

jeden Dienstag und Donnerstag

17.30 Uhr Rosenkranz

jeden Mittwoch

9.00 Uhr Hl. Messe

16.00 Uhr Erstkommunionkinder

jeden Freitag

10.00 Uhr Gottesdienst im Antonistift

jeden Sonntag 9.30 – 9:45 Beichtgelegenheit

(wenn anschl. Hl. Messe ist)

Ostritzer Friedensfest 19. – 22.5.

Wir gestalten wieder das Ostritzer Friedensfest mit. Herzliche Einladung dazu, nähere Infos hier im Heft oder unter www.ostritzer-friedensfest.de

Besonders hinweisen möchten wir auf den Film aus der Ukraine am Donnerstag auf dem Markt, die Menschenkette mit Lichtern bei der Eröffnung am Freitagabend und den Kindergottesdienst auf dem Markt am Sonntag.

Bitt-Tage und Himmelfahrt 23. – 26.5.

Die drei Tage vor dem Fest Christi Himmelfahrt werden wir, der Tradition folgend, mit einer täglichen Messfeier 19.00 Uhr und Prozession begehen.

Der Gottesdienst am Hochfest selbst wird im Freien am sogenannten »halben Mond« stattfinden, Treffpunkt und Parkmöglichkeit ist an der Kreuzung Bernstädter Straße/ Hohe Straße. Von dort geht es leicht bergab zum Steinbach. Der Gottesdienst beginnt 10.00 Uhr. Für kurzfristige Änderungen oder Schlechtwettervariante bitte die aktuellen Vermeldungen beachten.

130 Jahre Ostritzer Feuerwehr 26. – 29.5.

Die Tage zwischen Himmelfahrt und dem Sonntag, 29.5., sind von den Feierlichkeiten zum Jubiläum geprägt. Die Feuerwehr lädt neben vielen anderen Veranstaltungen (näheres hier im Heft) auch zum gemeinsamen Gottesdienst im Festzelt ein. An diesem Sonntag wird in Ostritz (außer im Kloster) kein anderer Gottesdienst sein. Kommen Sie bitte zahlreich zum gemeinsamen ökumenischen Gottesdienst. Es gibt für uns alle Grund zur Dankbarkeit: gegenüber den Feuerwehrleuten aber auch Gott, für seinen Schutz und Beistand in jeder Gefahr.

**Was die Osterkerze 2022 erzählt – Grünes Kreuz
Grün wie die Hoffnung – grün in vielen Nuancen.**

Ein Kreuz aus verschiedenen Quadraten. Sie zeigen exemplarisch verschiedene Möglichkeiten Hoffnung zu »leben«: im Gebet (z. B. beim Rosenkranz), in Form der Sakramente (z. B. Taufe, Ehe, Firmung), in der Eucharistie, als generationsübergreifende Gruppe bzw. Familie, in der Jugend (die gerne kreativ ist und Filme schaut), durch Musik (die wie Du auch Pausen braucht) und im Engagement für Frieden.



Erst durch die Verschiedenheit wird das Kreuz komplett. Dafür haben wir die Gemeinde vor Ort, in der all diese Dinge lebendig sind. Und wir sind Teil der allgemeinen Kirche, die in ihrer Gesamtheit Zeichen und Werkzeug für Gottes Heil ist. »DU!« – du wirkst auf Deine Weise mit, auch wenn Du zu keinem der anderen Felder passen magst. Christus, der Auferstandene, ist auch Deine Hoffnung und dein Licht.

Gib beides weiter, damit das Licht der Hoffnung weiter leuchtet.

Herzlichen Dank für die gestalteten kleinen Osterkerzen durch viele Helferinnen sowie die Idee und Gestaltung der großen Kerze durch Anett Kupka und Anja Salditt.

Mit österlichen und hoffnungsfrohen Grüßen

Stephan Kupka, Gemeindeferent

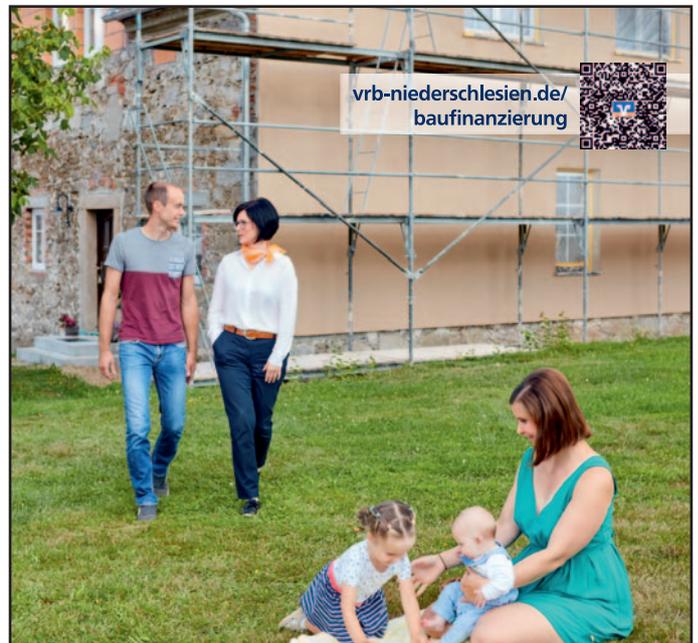
Textilshop Oderwitz FuTex GmbH



- ◆ Frottierware in verschiedenen Farben und Größen
- ◆ Neues Sortiment an Tischwäsche für den Frühling
- ◆ Bunte Sockenvielfalt für die ganze Familie
- ◆ Bekleidung für den Pflegeberuf in vielen frischen Farben

Wir empfehlen unseren Stickservice zur Textilveredelung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Textilshop Oderwitz:
Montag bis Freitag von 9.00 bis 17.00 Uhr
 Hauptstr. 144 · 02791 Oderwitz · ☎ 035842 22726
 ✉ textilshop@futex.info · www.futex.info



vrb-niederschlesien.de/baufinanzierung



**Wir sind hier die Bank,
weil mit uns Ihre
Wohnräume
wahr werden.**

**Morgen
kann kommen.**
Wir machen den Weg fest.

Unsere Baufinanzierung für Ihre Wünsche. Schritt für Schritt gehen wir gemeinsam mit Ihnen den Weg in die Zukunft und begleiten Sie bei all Ihren Finanzierungsvorhaben. Ob Bau, Kauf oder Modernisierung: sichern Sie sich die aktuell günstigen Zinsen für ihre Immobilie. Nutzen Sie unsere Genossenschaftliche Beratung. Wir stehen Ihnen gern als vertrauensvoller Partner zur Seite!

Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG

ANTEA
BESTATTUNGEN

Zeit schenken ...
durch einen Ansprechpartner für alles
Wir beraten Sie auch gern Zuhause

Tag & Nacht 03583/77300

Hammerschmiedstr. 13 in Zittau | www.bestattungshaus-zittau.de

Impressum

Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger«
Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau M. Prange, Markt 1, 02899 Ostritz,
Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,
02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de

Satz und Druck:
Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2,
02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de

Verkaufsstellen:
Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben:

- in der **Quelle am Markt Silke Neumann**
- in der **Bäckerei Geißler** (Klosterstraße 12 und Penny-Markt),
- im Getränkehandel **»Die Bierfabrik«** (Nähe Penny-Markt)

Der Verkaufspreis beträgt 60 Cent.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 9. 5. 2022

Ob große Bauwünsche

Ob kleine Bauwünsche

Wir sind Ihr Partner – wir beraten Sie gern und bauen für Sie!

Bauunternehmen Heidrich GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
 Tel.: (03583) 704285 · Fax: (03583) 704408
 homepage: www.bauunternehmen-heidrich.de
 e-mail: mail@bauunternehmen-heidrich.de

GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladenreparatur • Fensterwartung

Öffnungszeiten:

Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS

24h

NOTDIENST

JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:

0800 600 66 999

KOSTENLOSE BERATUNG

bei Ihnen zu Hause, am Telefon oder per Video-Call

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.

4.000€
ZUSCHUSS
bei Pflegegrad

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH ✉ anfrage@bemobil.eu
Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen 🌐 www.bemobil.eu

Klaus Wöll

Steuerberater

Uferweg 2 · 02779 Großschönau · ☎ 035841/307-0
E-Mail klaus.woell@woell-intax.de

So sehen Sie Ihr Haus.

So sieht es ein Käufer.

So sieht es der Wertgutachter.

So sieht es die Bank.

...und so sieht das Finanzamt Ihr Haus.

Neu- bewertung Grundstücke zum 1.01.2022

Vereinbaren Sie jetzt mit meinem Büro einen Termin!
Ich helfe Ihnen.

Dein Partner

für steuerliche und betriebswirtschaftliche Beratung

GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

Vertrauen und Qualität vereint
im Trauerfall und bei der Vorsorge

Tag & Nacht

Markt 20 | Ostritz | 035823 / 777 31 | www.bestattungshaus-klose.de

Dr. Thomas Immobilien GmbH

www.drti.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

Wir bringen Ihre Immobilie in liebevolle Hände!

Kompetente **Werteinschätzung**, fachgerechte **Beratung** und effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drti.de

Redaktionsschluss für den nächsten
»Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **9.5.2022**
Erscheinungsdatum ist der **20.5.2022**

HELLMUTH ENERGIE

...persönlich, fair und nah!

1992
30
Jahre
2022

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG

Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 035 86 / 7 08 55 - 0

HEIZÖL | HOLZPELLETS

Engemanns
Alte Wäscherei
Veranstaltungshaus

Sonntags-„Bransch“

15.05.2022, 05.06.2022 +
28.08.2022

jeweils ab 10.00 Uhr
Preis pro Person 39,00 €

„Cha Cha Cha um die Welt“
mit Henriette Ehrlich und Alf Mahlo

27.05.2022 + 28.05.2022

jeweils ab 18.00 Uhr
Preis pro Person 59,00 €
inkl. exzellentem Büffet und
prickelndem Begrüßungsgetränk

Ritterschmaus

29.04.2022 + 30.04.2022

jeweils ab 18.30 Uhr
Preis pro Person 39,00 €

engemanns.net

Neißtalweg 5
02788 Hirschfelde
☎ 035843/25438

HUNDERTTISCH
1887 1933

Engemanns

Fleischerei

Wiedereröffnung
unserer Filiale im LIDL Markt
in Zittau am 30.03.2022